



DER VERLAG FÜR ENGLISCHE
& DEUTSCHE BÜCHER AUS BERLIN

PROGRAMM 2025

Alexander Kluy

Das Jüdische Südfrankreich



Berlinica präsentiert: Herbst 2025

BERLINICA, der Verlag für englische und deutsche Bücher aus Berlin, bringt demnächst *Das jüdische Südfrankreich* von Alexander Kluy heraus. Kein Buch über Berlin, aber es geht darin auch um Berliner — gebürtige oder zugereiste — die in den dreißiger Jahren vor den Nazis nach Südfrankreich flüchteten. Darunter sind Bert Brecht, Kurt Weil und Lotte Lenya, Franz Hessel, Walter Hasenclever, Hermann Kesten und Walter Benjamin.

Das jüdische Südfrankreich steht in der Nachfolge von *Der Kampf um das Schloss*, ein lange unveröffentlichter, semi-autobiographischer Roman des Kunsthistorikers Julius Meier-Graefe, ebenfalls ein Berliner in Südfrankreich. Es ist eine humoristische Erzählung um Liebe und Irrtum, Frankreich und Deutschland, deutsche Künstler und dörfliche Boulespieler, die in der Kleinstadt St. Cyr-sur-Mer in den dreißiger Jahren spielt.

Unser West-Berlin. Lesebuch von der Insel ist nun auch in Englisch erhältlich, unter dem Titel *Our West Berlin*. Zwei dutzend Autoren und Autorinnen, von Andreas Austilat bis Wladimir Kaminer erinnern sich an die Mauerzeiten, vom Kennedy-Besuch im Rathaus Schöneberg bis zum Häuser besetzen im Kiez. Wir haben vier Autoren hinzugewonnen, davon drei aus Amerika, nämlich Ralph Blumenthal, Sharona Legner-Zuriel, Mary

Pepchinski und Frank Noack. *Our West Berlin* ist als Broschur erschienen und überall erhältlich.

Als Hardcover geben wir *Paradies Amerika* von Egon Erwin Kisch heraus, erstmals bebildert von Lewis W. Hine und Berenice Abbott. Kisch schildert den Alltag in den USA detailreich und unterhaltend. Ein weiterer Reisebericht: *New York und London* von dem Berliner Theaterkritiker Alfred Kerr wird demnächst auch auf Englisch erscheinen, in einer Übersetzung von Professor Alan Bance von der University of Southampton.

Neu herausgegeben haben wir unseren Longseller *The Berlin Cookbook* im anderen Format sowie *Berlin 1945* mit einem stabileren Einband. Der Jugendroman *Wunderbare Fahrten und Abenteuer der kleinen Dott* von Tamara Ramsay ist ebenfalls bei uns erschienen. Die verwunschene Dott reist von der Prignitz bis nach Breslau und trifft sprechende Tiere, Zauberwesen und historische Gestalten. Mit den originalen Zeichnungen von Alfred Seidel.

Berlinica bietet auch Übersetzungen von Tucholsky an, sowie zwei Dramen von Ernst Toller. Zu unseren englischen Büchern zählt zudem die Abenteuer von Mark Twain in Berlin.

Unser Imprint Manahatta plant, den Getränkeführer *Per Cocktail durch die Galaxis* herauszugeben, von Andy Heidel. Wir hoffen, in 2026!

**BERLINICA-BÜCHER GIBT ES FÜR BUCHHÄNDLER BEI DER GVA IN GÖTTINGEN
SOWIE BEI LIBRI, ZEITFRACHT UND UMBREIT ZU DEN ÜBLICHEN KONDITIONEN.**

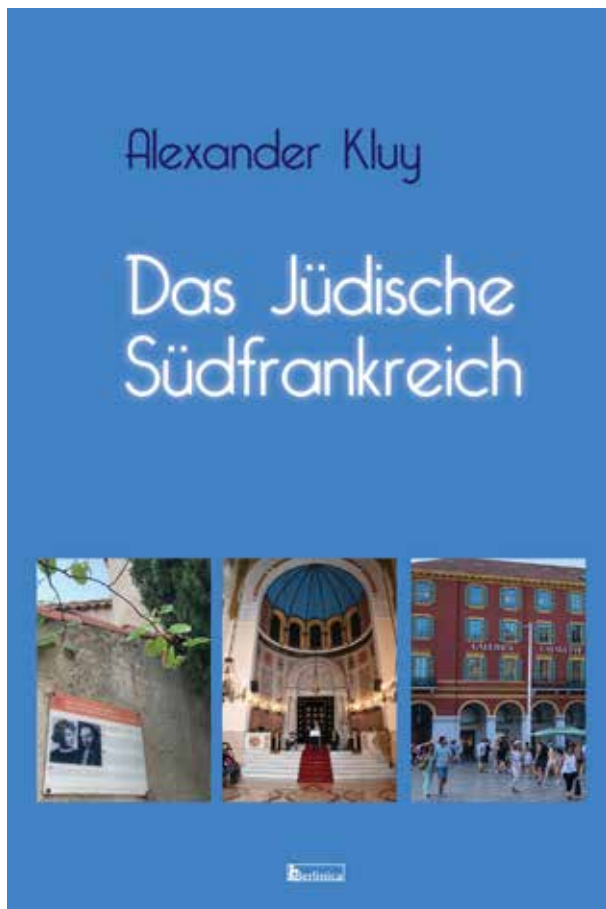
VERTRETER: ERIK GLOSSMANN, T. 030-99286700/F 030-99286701; ERIK.GLOSSMANN@T-ONLINE.DE



zazzle.com/store/berlinica

cafepress.com/berlinica

DEUTSCHE AUSGABE



DAS JÜDISCHE SÜDFRANKREICH. Schon seit den Römern siedelten Diasporajuden in der Provence um Arles, Avignon und Aix. Künstler waren darunter, Bankiers oder Handeltreibende. Noch heute stehen dort Synagogen und Stadtpaläste. Die Provence war über Jahrhunderte prägend für die Geschichte der Juden in Europa, insbesondere die Mittelmeerküste von Nizza über Antibes und Sanary-sur-Mer bis zu Marseille mit dem berühmten Hafen. 1940 wurde Marseille zum rettenden Ort für viele Juden aus Deutschland. Heute beherbergt die Hafenstadt die zweitgrößte jüdische Gemeinde in Frankreich. Dieser Band lädt zu Spaziergängen in all diese Städte ein, auch auf den Spuren von Joseph Roth, Kurt Tucholsky, Walter Benjamin, Lion Feuchtwanger, Egon Erwin Kisch oder Walter Hasenclever.

„Ein außergewöhnlicher Streifzug abseits
wohlbekannter Tourismus-Routen“

Ingeborg Waldinger, Wiener Zeitung



ALEXANDER KLUY, geboren 1966, lebt als Autor, Journalist und Herausgeber in München. Veröffentlichungen in deutschen, österreichischen und Schweizer Zeitungen und Zeitschriften. Zu seinen Büchern zählen *Jüdisches München*, *Jüdisches Paris* und *Der Eiffelturm* sowie Biografien von Alfred Adler und Clint Eastwood. Seine neuesten Bücher sind *Vom Klang der Donau*, *Giraffen* und *Der Regenschirm*. (Foto: Filippo Cirri).

Das jüdische Südfrankreich Reiseführer

Autor: Alexander Kluy

Sprache: Deutsch

Broschur; ca 300 Seiten

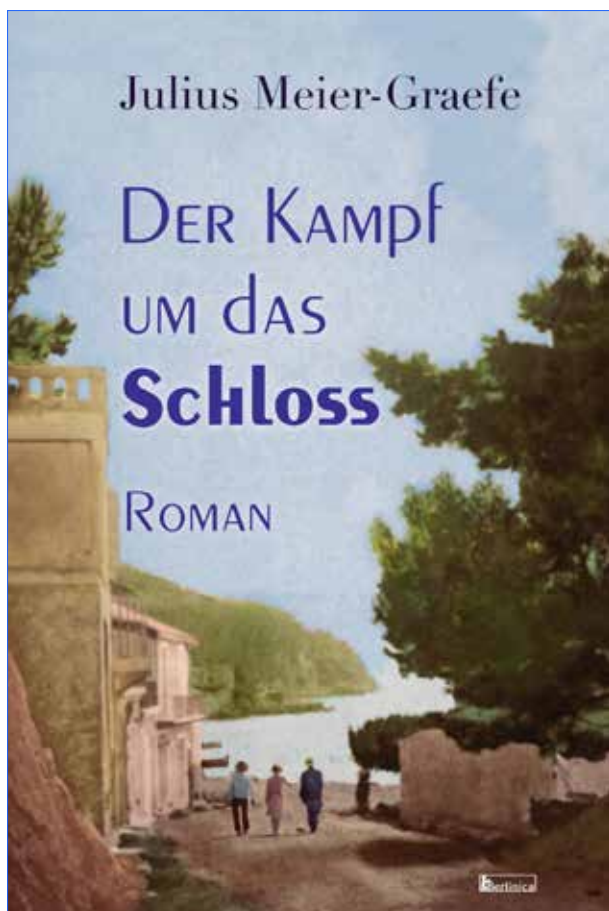
Format: 14,2 x 21,2 cm

Ladenpreis: ca 20,00 €

ISBN: 978-3-96026-061-5

Erscheint Herbst/Winter 2025

Künste im Exil



DEUTSCHE AUSGABE

DER KAMPF UM DAS SCHLOSS spielt in der Provence in den dreißiger Jahren. Dort lebt der Ich-Erzähler mit seiner jungen Frau in einem Haus, genannt »Das Schloss«. Er verbringt seine Zeit mit Boule, Pastis, und in Debatten mit Monsieur Grosjean, seinem Hauswirt und dem reichsten Mann am Ort. Bald aber kommen Künstler und Literaten aus Deutschland, Architekten und Musiker, und sie bringen Unruhe in die Kleinstadt — und in das Leben des Autor. Denn der frisch verwitwete Monsieur Grosjean verliebt sich in eine junge Deutsche — zum Missfallen seiner Familie. Nun muss der Erzähler eingreifen, schon, um nicht das Wohlwollen des Bürgermeisters zu verlieren. Dieses bezaubernde Sittenbild aus Südfrankreich wurde von Berlinica zum ersten Mal veröffentlicht.

Das unbearbeitete Originalmanuskript des Romans ist ab 2023 ebenfalls bei Berlinica erhältlich.

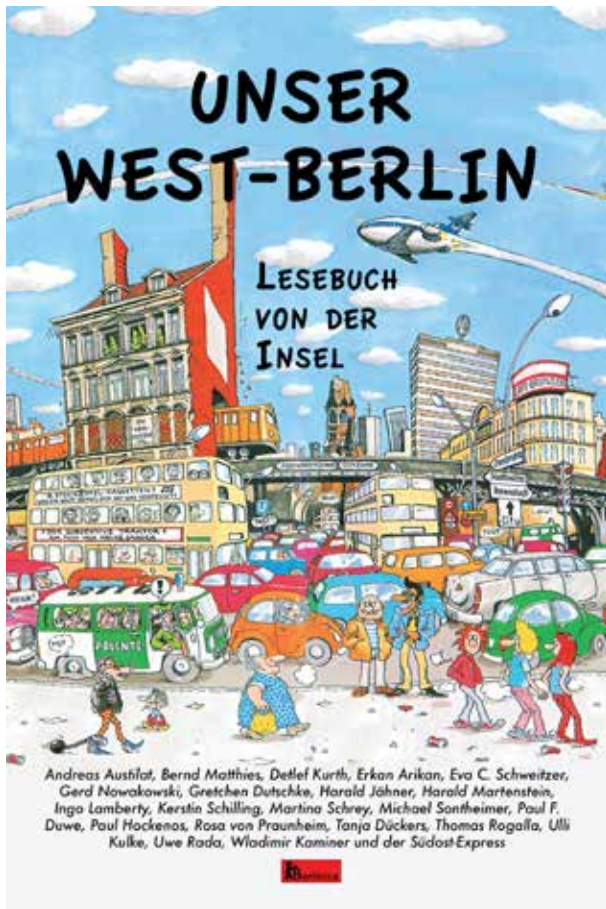
236 Seiten
29,7 x 21,0 cm
978-3-96026-053-0
Ladenpreis 20,- €


**Der Kampf um das Schloss
Roman**

Autor: Julius Meier-Graefe
 Sprache: Deutsch
 Gebunden, 192 Seiten
 Format: 14,2 x 21,2 cm
 Ladenpreis: 20,00 €
 ISBN: 978-3-96026-051-6
 ISBN TB: 978-3960260523
 Erschienen Ende 2022

JULIUS MEIER-GRAEFE, 1867 in Ungarn geboren, war einer der wichtigsten Kunstkritiker seiner Zeit. Sein bekanntestes Werk ist *Entwicklungsgeschichte der modernen Kunst*; er schrieb auch Monographien französischer Maler, Reisebücher und Romane. In Berlin gründete er die Zeitschrift PAN, in Paris das Magazin *Dekorative Kunst*; dort leitete er auch die Galerie *La Maison Moderne*. Frankreich galt seine ganze Liebe; zuletzt wohnte er mit seiner dritten Frau Annemarie in Saint-Cyr-sur-Mer.

Meier-Graefe auf Twitter



*„Bunt und hässlich, aber herzlich ...
,Unser‘ Berlin war eben speziell. Einfach
zum Wehmütigwerden.“*

— Hella Kaiser, Der Tagesspiegel

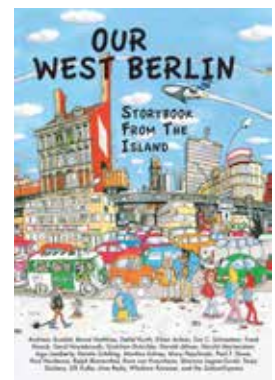
Unser West-Berlin Lesebuch von der Insel

Einundzwanzig Autoren und
Autorinnen aus Berlin
Sprache: Deutsch
Genre: Geschichte, Journalismus
Gebunden; 224 Seiten
Format: 15,2 x 22,4 cm
Ladenpreis: 20,00 €
ISBN: 1-978-3-96026-012-7
Erschienen Oktober 2019

DEUTSCHE AUSGABE

WEST-BERLIN! Jene Insel, wo die Kneipen die ganze Nacht aufhatten, damit der Kiez die Revolution planen konnte, wo das Bier billig war und Bockwurst mit Brot als Abendessen galt. Wo die Häuser Einschusslöcher aus dem Krieg hatten und die Mauer die Bundeswehr draußen hielt. Wo die Stadtregierung in Bausümpfen versank und die S-Bahn nicht fuhr. Wo Alteingesessene, Türken und Studenten nebeneinander her lebten, im Winter der Kohlenstaub durch die Straßen waberte und im Sommer das Gras. Dieser Halbstadt, die 1961 entstand und 1989 verschwand, ist dieses Buch gewidmet, für das viele Autoren und Autorinnen, die in Berlin geboren wurden oder dorthin gezogen sind, etwas beigetragen haben. Für die, die dabei waren, und für die, die es wissen wollen.

Our West Berlin
Various Authors
Language:
English
Softcover
6x9", 240 pp
Sugg Retail: \$22.95
ISBN:
978-3-96026-067-7



AUTOREN: Andreas Austilat, Bernd Matthies, Detlef Kurth, Erkan Arikan, Eva C. Schweitzer, Gerd Nowakowski, Gretchen Dutschke, Harald Jähner, Harald Martenstein, Ingo Lamberty, Kerstin Schilling, Martina Schrey, Michael Sontheimer, Paul F. Duwe, Paul Hockenos, Rosa von Praunheim, Tanja Dückers, Thomas Rogalla, Ulli Kulke, Uwe Rada, Wladimir Kaminer sowie zwei Geschichten aus dem Südost-Express. Mit einem Cover von Gerhard Seyfried.

Gerhard Seyfrieds Homepage



DEUTSCHE AUSGABE

DIE KLEINE DOTT, ein zwölfjähriges Mädchen aus der Prignitz, erlebt eine dramatische Wende, als sie sich zum Mittsommernachtsfeuer aus dem Haus schleicht. Dabei fällt die Rennefarre, eine magische Pflanze, in ihre Schuhe. Nun kann sie sehen, was sonst unsichtbar bleibt — Geister, Märchenfiguren, historische Persönlichkeiten. Sie kann mit Tieren sprechen und in die Geschichte blicken. Für Menschen aber ist Dott nun selbst eine unsichtbare Geistergestalt. Um den Zauber zu brechen, muss sie ihr zuhause verlassen. Und so reist sie mit Cornix, der Krähe, Gurian, dem Reiher und dem gleichfalls verzauberten Klaus aus Berlin durch Berge und Wälder. Sie trifft Friedrich den Großen, Albrecht den Bär, und die Heilige Hedwig, Rübezahl, Frau Harke und viele andere, die das Land östlich der Elbe geprägt haben.

*“Mit der kleinen Dott Kobolden,
Schlangenkönigen und Zau-
berinnen begegnen.”*

— Frankfurter Allgemeine Zeitung


**Wunderbare Fahrten und
Abenteuer der kleinen Dott**

Autorin: Tamara Ramsay
Zeichnungen: Alfred Seidel
Sprache: Deutsch
Genre: Jugendbuch/Fantasie
Gebunden; 272 Seiten
Format: 15,2 x 22,4 cm
Ladenpreis: 16,00 €
ISBN Band 1: 978-3-96026-036-3
ISBN Band 2: 978-3-96026-037-0
ISBN Band 3: 978-3-96026-038-7
Erschienen November 2020

TAMARA RAMSAY wuchs in Kiew und St. Petersburg auf; soe hatte russische, dänische, deutsche und schottische Vorfahren. Nach den Tod des Vaters zog sie mit der Mutter erst nach Hamburg, dann nach Berlin, wo 1931 ihre Erzählammlung *Die goldene Kugel* erschien. Im Krieg ausgebombt, flüchtete sie nach Vorarlberg, wo sie kirchliche Jugendarbeit machte. Nach dem Krieg und dem Tod der Mutter wurde sie Lektorin beim Union Verlag in Stuttgart. Dort starb sie 1985.

Landkreis Prignitz

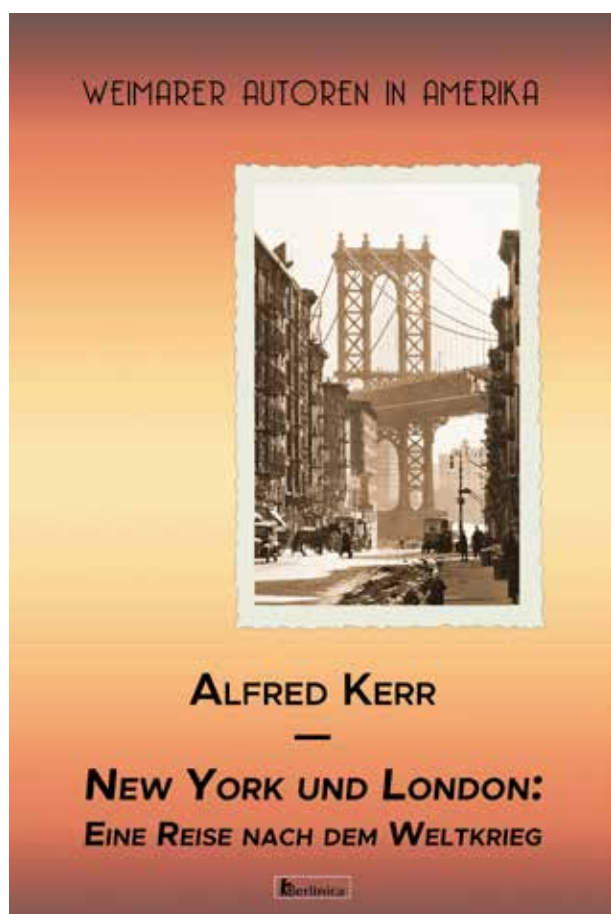


TAMARA RAMSAY hat die erste Ausgabe der *Kleinen Dott* schon 1938 in Berlin veröffentlicht. Das Buch wurde ein großer Erfolg, was ihre Karriere als Schriftstellerin ermöglicht hat. Eine ausführliche, dreibändige Ausgabe erschien in den fünfziger Jahren im Union Verlag in Stuttgart, wo Ramsay eine neue Heimat gefunden hatte. In den siebziger Jahren setzte sich der Kinderbuchautor Otfried Preußler für eine neue (gekürzte) Taschenbuchausgabe ein. Dieses Buch, aber auch die von Union sind heute vergriffen. Berlinica bringt nun die dreibändige Ausgabe in gebundener und leicht gekürzter Form heraus, erstmals wieder mit den originalen Umschlägen und Zeichnungen von Alfred Seidel, der das Buch in den fünfziger Jahren illustriert hatte. Die *Kleine Dott* soll im kommenden Jahr auch in einer englischen Ausgabe erscheinen.



ALFRED SEIDEL, 1913 in Breslau geboren, war als junger Mann Theatermaler in Beuthen und Salzburg. Im Zweiten Weltkrieg verlor er ein Auge, für den Maler ein schweres Schicksal. Danach schuf er eine neue Existenz als Künstler in Stuttgart. 1946 beauftragte ihn Tamara Ramsay, *Gullivers Reisen* und die *Kleine Dott* zu illustrieren. Seidel, der auch über 80 Kirchen und den Turm der Heilig-Geist-Kirche in Schorndorf gestaltet hat, starb 2001 (Foto: Karl-Heinz Koch).

Stadt Schorndorf

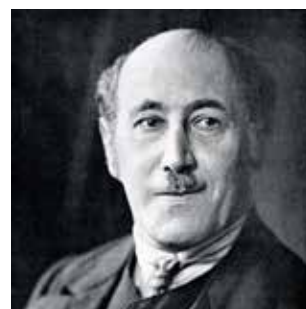


DEUTSCHE AUSGABE

NACH DEM ERSTEN WELTKRIEG reist der Berliner Theaterkritiker Alfred Kerr nach Amerika und Großbritannien. Kerr besucht die Broadwaytheater und die Wall Street, bestaunt den Times Square und Grand Central Station. Er schreibt über Eugene O'Neill, spricht mit Henry Louis Mencken, dem Eisenbahnmagnaten W. Averell Harriman und mit Adolph Ochs, den Verleger der *New York Times*. In London trifft er den Dichter George Bernard Shaw. Das knapp und witzig geschriebene Buch ist aber viel mehr als nur ein Reisebericht. Nach dem Krieg, als die Stimmung in Amerika und England gegen Deutschland extrem feindselig wurde, als deutsche Professoren gekündigt wurden und Propagandafilme hetzten, ist Kerr auf einer Mission, Verständnis und Hilfe für die fragile Weimarer Demokratie zu erbitten.

„Dieser kultivierteste aller Kritiker des heutigen Deutschlands ... bekennt sich zu einer Leidenschaft für die Neue Welt.“

— The New York Times, 1923

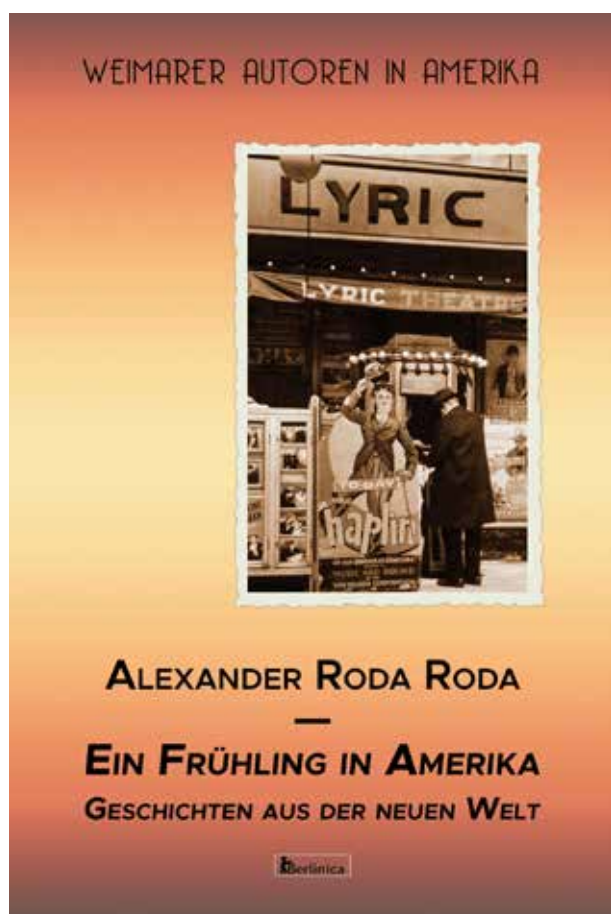


ALFRED KERR, geboren 1867 in Breslau, war ein deutsch-jüdischer Autor. Er schrieb für *Der Tag*, die *Breslauer Zeitung*, das *Berliner Tageblatt* und die *Frankfurter Zeitung* und war Herausgeber der Kunstzeitschrift *Pan*. Kerr, bekannt für seinen ironisch-knappen, filmartigen Stil war einer der einflussreichsten Theaterkritiker seiner Zeit. 1933, nach der Bücherverbrennung floh er nach Prag und dann nach London. Er starb 1948 bei einer Vortragsreise in Hamburg.

Alfred-Kerr-Stiftung

New York und London. Eine Reise nach dem Weltkrieg

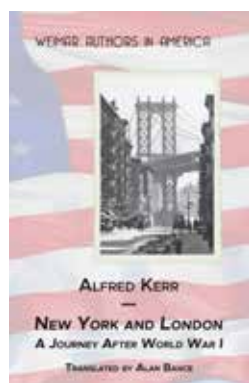
Autor: Alfred Kerr
Sprache: deutsch
Genre: Geschichte, Reisebericht
Broschur; 168 Seiten
Format: 14 x 21,6 cm
Ladenpreis: 10,50 €
ISBN: 978-3-96026-049-3
Erschienen Dezember 2021



DEUTSCHE AUSGABE

DAS GANZE BÜCHLEIN ist in einem so leichten, so harmlosen, so angenehmen Ton geschrieben, dass man es hintereinander mit Interesse zu Ende liest. Ob Roda Rodas Eindrücke alle ›richtig‹ sind, steht dahin. Es sind eben die Eindrücke eines klugen, offenäugigen und gebildeten Mannes, der durch Amerika hindurchgereist ist – so kann man ein Land nicht ausschöpfen, und das hat er ja auch gar nicht gewollt. Aber diese Eindrücke sind wahrhaftig und poseslos – und das ist viel wert. Man erfährt das, wonach jeder von uns fragen würde: Lebensstandard, das tägliche Leben des Mittelstandes, Löhne und Vergnügungen, Literatur und Theater, Schule und Handel – kurz: Das, was man gern wissen möchte.

— *Peter Panter, Die Weltbühne*



Alfred Kerrs Buch über die neue Welt wird Ende 2025 auch auf Englisch erscheinen. Der Übersetzer ist Professor Alan Bance von der University of Southampton.

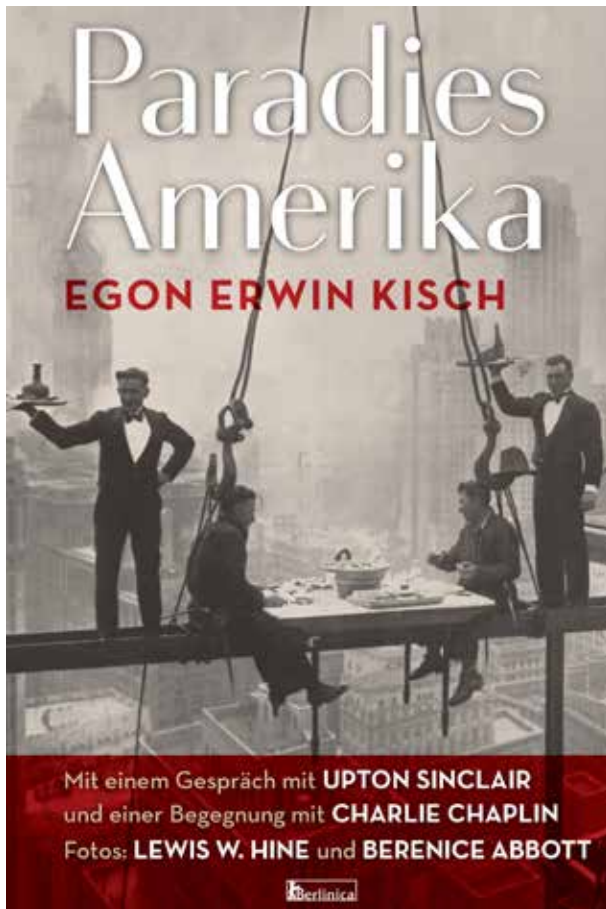


Alexander Roda Roda, Sohn einer ungarisch-jüdischen Familie, wurde 1872 in der österreichischen Provinz Mähren geboren und wuchs in Kroatien auf; der Humorist sah sich als „Dichter Österreich-Ungarns“. Bekannt wurde er, als seine Komödie *Der Feldherrnhügel* von der Militärzensur verboten wurde. Im Ersten Weltkrieg arbeitete er als Kriegsberichterstatter, danach schrieb er Romane. 1940 flüchtete er vor den Nazis nach New York, wo er fünf Jahre später verarmt starb.

Ein Frühling in Amerika: Geschichten aus der Neuen Welt

Autor: Alexander Roda Roda
Sprache: Deutsch
Genre: Geschichte, Reisebericht
Broschur, 146 Seiten
Format: 14 x 21,6 cm
Ladenpreis: 10,50 €
ISBN 978-3-96026-050-9
Erschienen Dezember 2021

Weisse-Rose-Stiftung



DEUTSCHE AUSGABE

PARADIES AMERIKA zeigt die USA von New York bis Kalifornien, von nah und von unten, das Land der Hafenarbeiter, Kohleschlepper und Wolkenkratzerbauer, der Immigranten, der Schwarzen, der Siedler, und Sünder. Das Buch des „rasenden Reporters“ Egon Erwin Kisch führt uns zu den Docks und Gefängnissen von New York City, zur Börse und in die Schlachthöfe von Chicago, zu den Fließbändern von Henry Ford in Detroit und zum Kapitol in Washington. Wir erleben den Wahlkampf zwischen Herbert Hoover und Al Smith, eine Fahrt durch den Panama Kanal, den Goldrausch in San Francisco und den Hollywood Boulevard. Wir begegnen Upton Sinclair und Charlie Chaplin. Kisch zeichnet ein detailreiches und humoristisches Bild, von dem sich vieles im heutigen Amerika wiederfindet.

**Neuer
Preis!**

„... ein Glanzstück bester Darstellungskunst ... kleine Bilder aus einem großen Lande ...“

— Kurt Tucholsky, Die Weltbühne



Paradies Amerika

Autor: Egon Erwin Kisch
Fotos: Lewis Hine, Berenice Abbott
Sprache: Deutsch
Genre: Politisches Buch
Gebunden; 320 Seiten
Format: 15,2 x 22,9 cm
Ladenpreis: 12,00 €
ISBN 978-3-96026-039-4
Erschienen November 2021

EGON ERWIN KISCH, 1885 in eine deutsch-jüdische Familie in Prag geboren, ist noch heute als der „rasender Reporter“ bekannt. Er schrieb in Wien und Berlin in den zwanziger Jahren für die *Rote Fahne*. Er reiste viel — er war in Griechenland, Italien, Russland, China und in den USA. 1933 floh er vor den Nazis nach Australien, dann nach Paris, New York und zuletzt Mexiko. Nach dem Krieg kehrte er nach Prag zurück, wo er 1948 starb. Er hat mehr als 30 Bücher veröffentlicht.

Kisch auf Wikipedia

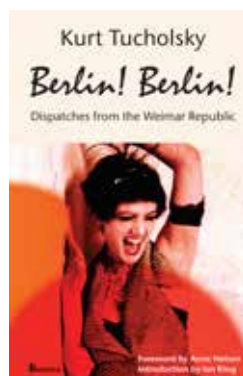


DEUTSCHE AUSGABE

Berlin! Berlin! ist eine vollständige Sammlung von Texten über Berlin von dem berühmten Sohn der Stadt mit der spitzen Feder. Das Buch wirft ein satirisches Schlaglicht auf die von Tucholsky nicht immer heiß geliebte Heimatstadt. Neben seinen Glossen, Reportagen, Rezensionen und Gedichten über Berlin finden sich hier auch mehrere seiner nicht ganz so ernstgemeinten Biographien. Mit dem Lottchen, Herrn Wendriner und den Freunden Karlchen und Jakopp. Und mit einem Vorwort von Mark Twain; ein Essay über Berlin, der der große Amerikaner, den Tucholsky bewunderte, 1892 schrieb. Die englische Übersetzung von Cindy Opitz hat ein Vorwort von Anne Nelson, Autorin von *Die Rote Kapelle*, und eine Einführung von Ian King, Vorsitzende der Tucholsky-Gesellschaft.

Englische Ausgabe:
Berlin! Berlin! Dispatches from the Weimar Republic

Ladenpreis: 14,00 €
ISBN 978-3-96026-027-1
Erschienen September 2013



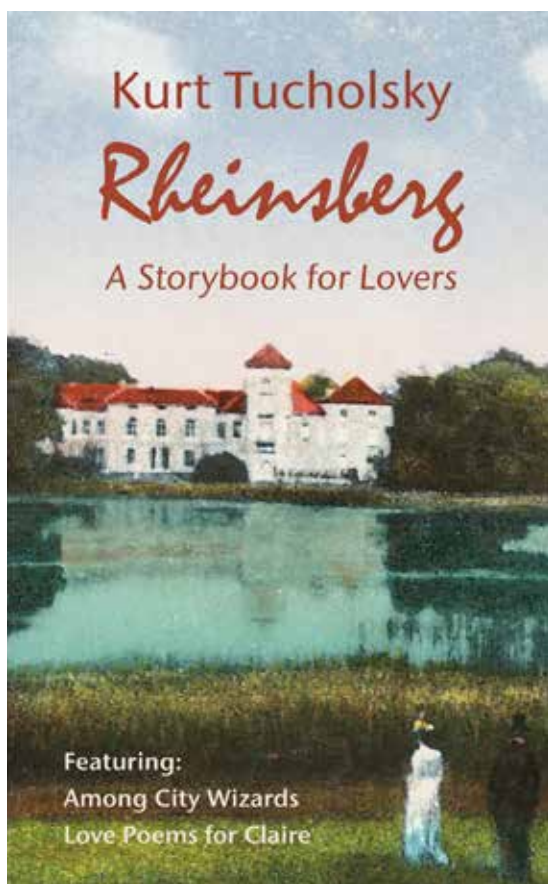
Berlin! Berlin!
Über dieser Stadt ist kein Himmel

Autor: Kurt Tucholsky
Vorwort: Mark Twain
Sprache: Deutsch
Genre: Literatur
Broschur, 208 Seiten
Format: 14 x 21,6 cm
Ladenpreis: 14,00 €
ISBN 978-3-96026-023-3
Erschienen September 2017

KURT TUCHOLSKY, 1890 in Berlin geboren, war einer der bekanntesten Autoren der Weimarer Republik. Er schrieb unter fünf Namen, für die *Weltbühne*, aber auch den *Vorwärts* und das *Tageblatt*. Der furchtlose Kämpfer für die Demokratie war Satirist, Poet, Journalist und scharfer Kritiker der Nazis — Erich Kästner nannte ihn einen „kleinen, dicken Berliner, der mit der Schreibmaschine eine Katastrophe aufhalten wollte“. 1935 nahm er sich im schwedischen Exil das Leben.

Kurt-Tucholsky-Gesellschaft

ENGLISCHE AUSGABE

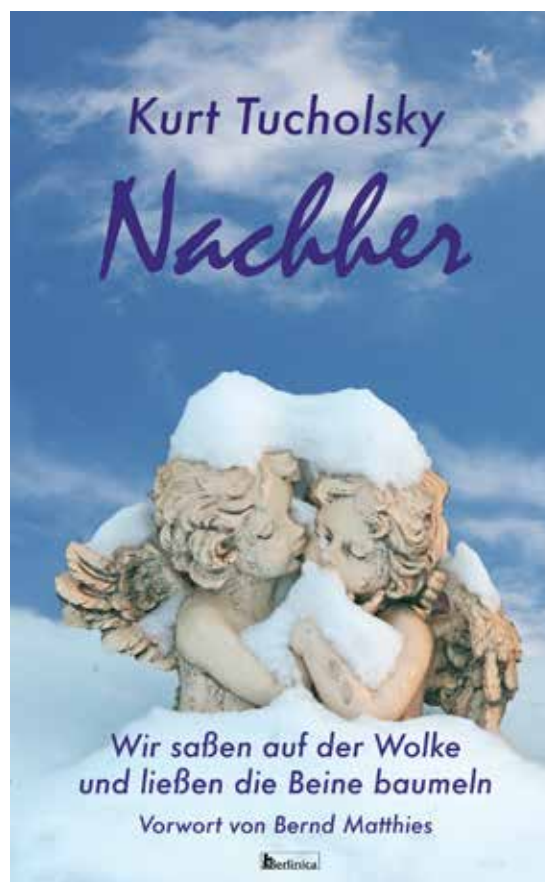


RHEINSBERG. Im Sommer vor dem Großen Krieg fährt ein junges Paar aus Berlin nach Rheinsberg, ein Städtchen in einer Landschaft voller Seen und Wälder, mit Kopfsteinpflaster und preußischen Schlössern. Die Geschichte von Wolfie und Claire war Kurt Tucholsky erster großer Erfolg. In Englisch, übersetzt von Cindy Opitz, mit einem Nachwort von Peter Böhlig, Leiter des Tucholsky-Museums in Rheinsberg.

Rheinsberg

Autor: Kurt Tucholsky
Sprache: Englisch
Genre: Novelle
Gebunden, 96 S. / 35 Abb
Format: 12,7 x 20,3 cm
Ladenpreis: 12,00 €
ISBN 978-1-935902-25-6
Erschienen Mai 2014

DEUTSCHE AUSGABE



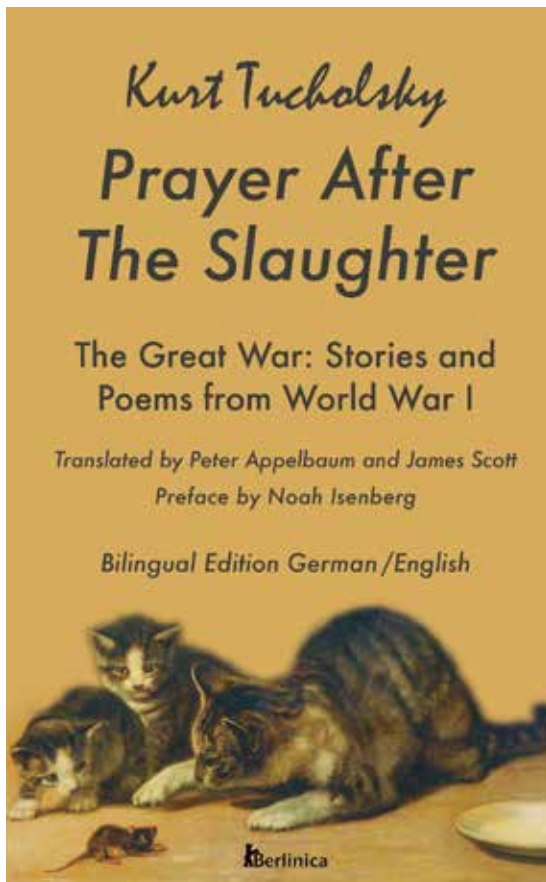
NACHHER: Worüber reden wir auf der Wolke, wenn wir den Meteoren zugucken? Weiß der Liebe Gott alles? Haben wir den Richtigen geliebt? Bekommen wir eine zweite Chance? Kurt Tucholsky erzählt hier, wie er sich das Leben nach dem Tod vorstellt. Mit Bildern von Berliner Engeln und einem Vorwort von Tagesspiegel-Reporter Bernd Matthies. Unter dem Titel *Hereafter* auch in Englisch erhältlich.

Nachher

Autor: Kurt Tucholsky
Sprache: Deutsch
Genre: Literatur
Gebunden, 96 S. / 25 Abb
Format: 12,7 x 20,3 cm
Ladenpreis: 12,00 €
ISBN 978-3-96026-018-9
Erschienen Dezember 2018



ZWEISPRACHIGE AUSGABE



PRAYER AFTER THE SLAUGHTER, *Gebet nach dem Schlachten* war Tucholskys aufrüttelndes Anti-kriegs-Gedicht; er verfasste es nach dem Ersten Weltkrieg, der ihn zum Pazifisten machte. Dieses und andere Gedichte sowie mehrere Kurzgeschichten sind hier versammelt, übersetzt von Peter Appelbaum und James Scott, Professoren in Pennsylvania. Das Buch vereint die Texte auf deutsch und auf Englisch.

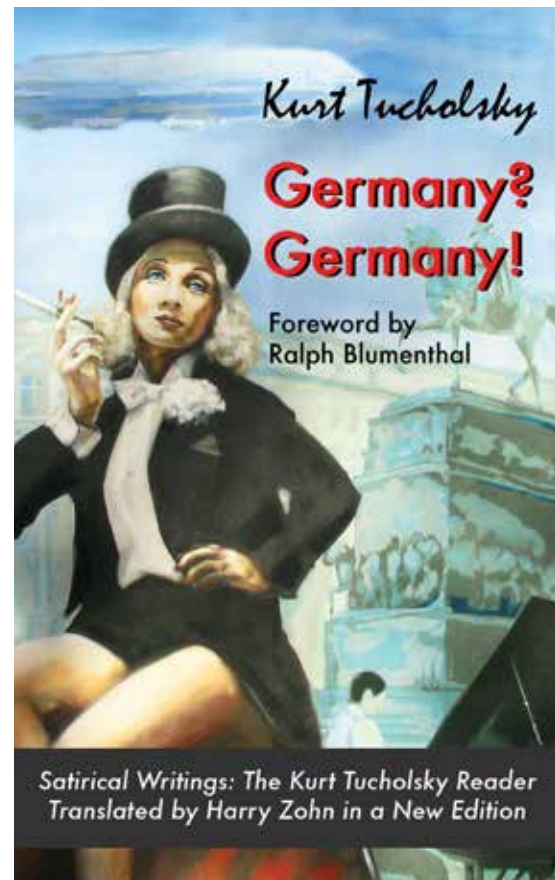
Englische Ausgabe: Hereafter

Übersetzt von
Cindy Opitz
Ladenpreis: 12,00 €
ISBN
978-1-935902-89-8
Erschienen
Dezember 2018

Prayer After the Slaughter

Autor: Kurt Tucholsky
Sprache: Deutsch und Englisch
Genre: Gedichte
Broschur, 116 Seiten
Format: 12,7 x 20,3 cm
Ladenpreis: 10,50 €
ISBN 978-3-96026-020-2
Erschienen Juni 2015

ENGLISCHE AUSGABE



GERMANY? GERMANY! ist eine Auswahl von Tucholskys Geschichten, übersetzt von dem legendären Brandeis-Professor Harry Zohn, der vor den Nazis aus Wien floh und Tucholsky nach Amerika brachte. In dem Band sind viele Essays des Autors versammelt, Wendriner-Monologe, Reisegeschichten und ein paar Evergreens. Das Vorwort stammt von dem *New-York-Times* Reporter Ralph Blumenthal.

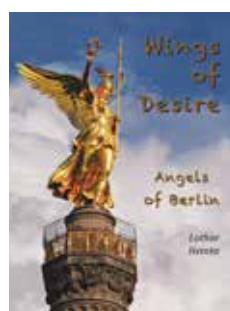
Germany? Germany!

Autor: Kurt Tucholsky
Sprache: Englisch
Genre: Literatur
Broschur, 208 Seiten
Format: 14 x 21,6 cm
Ladenpreis: 15,00 €
ISBN 978-3-96026-025-7
Erschienen März 2017



DEUTSCHE AUSGABE

FLÜGEL DER LIEBE —DIE ENGEL VON BERLIN ist ein zauberhaftes, das Herz erwärmende Buch, das all die Engel abbildet, die Berlin beschützen. Es sind Engel über Stadttoren und auf Schlossbrücken, hoch oben auf Kirchtürmen, in Friedhöfen und in Museen, stolz über den Hofbögen der reichen Stadtvillen und bescheiden an den Mietskasernen. Und auch die Engel, die Wim Wenders in *Der Himmel über Berlin* international berühmt machte.



Englische Ausgabe:
Wings of Desire
ANGELS OF BERLIN

Ladenpreis: 18,00 €
ISBN: 978-3-960260929
Erschienen Juli 2015

Informativ und anekdotenreich — eine Pirsch durch die Stadt auf der Spur der Engel.

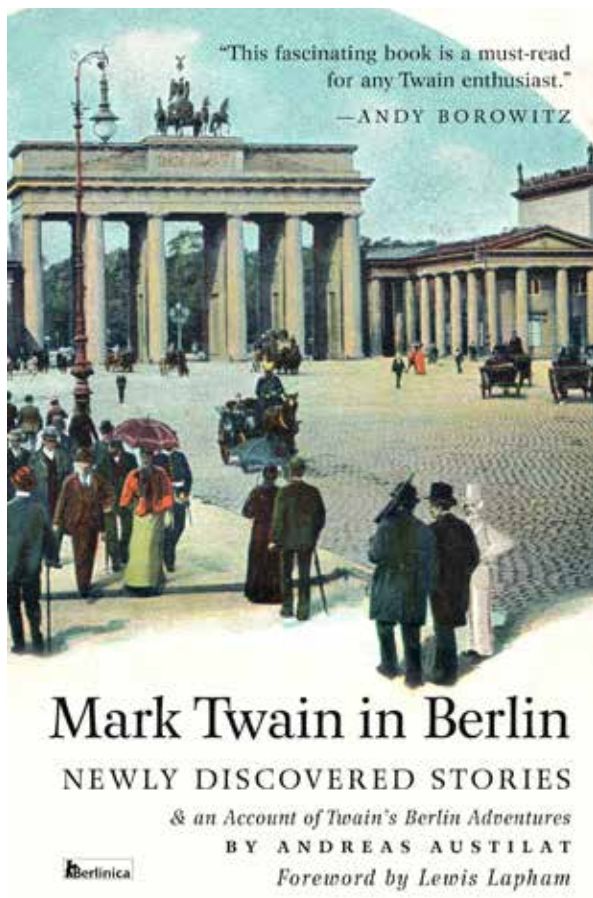
Andreas Conrad, Der Tagesspiegel



Flügel der Liebe – Die Engel von Berlin

Autor: Lothar Heinke
Sprache: Deutsch
Genre: Kunst, Stadtgeschichte
Broschur, 102 Seiten, Vollfarbe
Format: 19 x 24,6 cm
ISBN; 978-1-935902-16-4
ISBN: 978-3-96026-094-3
Ladenpreis: 18,- €
Erschienen: Dezember 2012

LOTHAR HEINKE, 1934 in Berlin geboren, war bis 1991 Chefreporter der Ost-Berliner Tageszeitung *Der Morgen*. Danach wechselte er in die Lokalredaktion des *Tagesspiegel*. Dort schrieb er Berliner Stadtgeschichten. Er verfasste das Buch *Fernsehturm Berlin*. Auch nach seiner Pensionierung arbeitet er weiter. Er lebt mit seiner Frau in Mitte, interessiert sich für Musik, vorzugsweise klassische, liebt Italien und ist Mitglied des Berliner Fußballvereins 1. FC Union.



„Mit einem spöttischen Bericht über seine Berliner Wohnung, und anderen, noch nie veröffentlichten Twain-Stories.“

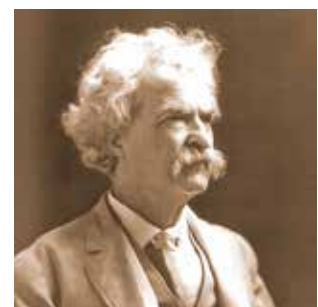
—The Hartford Courant

Mark Twain in-Berlin Newly Discovered Stories

Mark Twain / Andreas Austilat
Vorwort von Lewis Lapham
Sprache: Englisch
Genre: Reise/Geschichte
Broschur, 176 Seiten
Format: 14 x 21,6 cm
Ladenpreis: 14,00 €
ISBN: 978-3-96026-069-1
Erschienen Mai 2013

ENGLISCHE AUSGABE

MARK TWAIN IN BERLIN handelt von Twains Reise in die „neueste Stadt, die ich je gesehen habe“, wie er in der *Chicago Tribune* schrieb. Twain traf sich mit Diplomaten, lernte seinen besten alten Freund kennen und dinierte mit Kaiser Wilhelm II. Er teilte der Berliner Presse aber auch Beschwerden mit: Er litt unter einem „Hunde-Gesangsverein“, stritt sich mit der Polizei über die Unterröcke seiner Dienstmädchen, verirrte sich der verwirrenden Hausnummern wegen mit der Straßenbahn und geriet in einen Aufstand vor seinem Hotel am Brandenburger Tor. Der Text ist von Andreas Austilat, das Vorwort ist von Lewis Lapham. Enthalten in dem Buch sind Twains Berlin-Geschichten, die hier zum ersten Mal veröffentlicht werden, darunter ein Romanfragment über die Preußenprinzessin Wilhelmina.



MARK TWAIN, Amerikas berühmtester Autor und Satiriker, wurde 1835 in Missouri geboren. Er war Lotse eines Mississippi-Dampfers und Goldschürfer, seine Karriere als Schreiber begann er in San Francisco. Er lebte in Hartford, Connecticut und Elmira, New York, verbrachte aber viel Zeit auf Reisen, auch in Deutschland. In Berlin wohnte er im Winter 1891-92. **ANDREAS AUSTILAT** ist leitender Redakteur der Sonntagsbeilage des *Tagesspiegels* in Berlin.

Mark Twain House



DEUTSCHE AUSGABE

BERLIN 1945 zeigt eine Stadt in Ruinen, ein herzerreißendes Zeugnis von Zerstörung und Tod. Das Buch zeigt aber auch, wie Alte, Frauen und Kinder versucht haben, in der besetzten Stadt zu überleben. Die fast 200 schwarz-weißen Fotos stammen von sowjetischen Armeefotografen, darunter **Mark Redkin** und **Jewgenij Chaldej**, sowie **von Otto Donath**, der für die Propagandaabteilung der Wehrmacht anfang, nach 1945 für die Rote Armee fotografierte und dann für Zeitungen in Ost-Berlin arbeitete. Das Armeearchiv landete beim *Berliner Kurier*; nach der Wende suchte Fotoredakteur **Peter Kroh** die Bilder aus. Mit einem Vorwort von Stephen Kinzer, der frühere Büroleiter der *New York Times* in Berlin.

Englische Ausgabe:

Berlin 1945. World War II: Photos of the Aftermath

Ladenpreis: 24,00 €

ISBN 978-3-96026-002-8

Erschienen Juli 2015



Berlin 1945: Leben nach dem Zweiten Weltkrieg

Dr. Michael Brettin / Peter Kroh

Vorwort: Stephen Kinzer

Sprache: Deutsch

Genre: Geschichte/Fotografie

Klappbroschur, 218 Seiten

Format: 21,6 x 28 cm

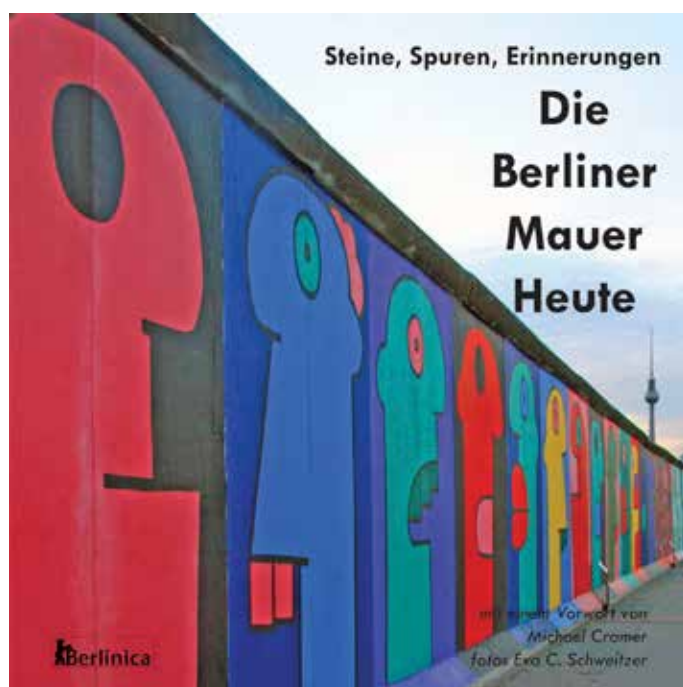
Ladenpreis: 24,00 €

ISBN 978-3-96026-001-1

Erschienen Juli 2015

DR. MICHAEL BRETTIN ist der verantwortliche Redakteur des Geschichtsmagazins *Unser Berlin* und auch der leitende Redakteur des *Berliner Kurier am Sonntag*. Der Absolvent der Hamburger Journalistenschule hat Geschichte, Politikwissenschaft und Ostslawistik studiert und hat in Hamburg promoviert. Für eine Serie zur Berliner Mauer erhielt er 2010 den Lokaljournalistenpreis der Konrad-Adenauer-Stiftung. Brettin lebt mit seiner Frau in Berlin.

Berliner Kurier



DEUTSCHE AUSGABE

DIE BERLINER MAUER HEUTE ist ein reich bebildeter Farbfotoband, der Mauerreste und Spuren zeigt — Mahnmale, Gleise, Friedhöfe, Filmkulissen. Das Buch erzählt von dem Kampf, dem Überlebenswillen und endlich der Wiedergeburt der Stadt, aber auch davon, wie sich die Berliner all die Orte, wo einst die Mauer stand, zurückholen: Der Mauerpark, wo junge Menschen aus aller Welt feiern, ein ehemaliger Wachturm, der zum Museum der Verbotenen Kunst wurde, die Topographie des Terrors mit der früheren Gestapo-Zentrale, zu der viele internationale Besucher kommen, die buntbemalte East Side Gallery, der Reichstag und Checkpoint Charlie. Mit historischen Fotos und vielen Karten.

Englische Ausgabe:
The Berlin Wall Today.
Remnants, Ruins, Remembrances
Ladenpreis: 16,00 €
ISBN: 978-1-935902-10-2
Aktualisiert 2014



„Ein Leitfaden, der hilft, die Signifikanz dieses weltberühmten Symbols zu verstehen.“

—Justinian Jampo, Wende Museum in Los Angeles, Kalifornien



Die Berliner Mauer heute Steine, Spuren, Erinnerungen

Vorwort: Michael Cramer
Sprache: Deutsch
Genre: Geschichte/Reise
Broschur, 86 Seiten, Vollfarbe
ISBN: 9781-935902-11-9
Format: 21,6 x 21,6 cm
Ladenpreis: 16,00 €
Erschienen August 2014

MICHAEL CRAMER lebt seit 1974 in Berlin. Der 1949 im Ruhrgebiet geborene Gymnasiallehrer engagierte sich schon früh in der Alternativen Liste, heute Bündnis 90/Die Grünen. Lange Jahre war er verkehrspolitischer Sprecher der Grünen im Abgeordnetenhaus, von 2004 bis 2017 saß er für die Grünen im Europaparlament. Er hat mehrere Reisebücher für Radfahrer am Mauerpfad und entlang am früheren Eisernen Vorhang veröffentlicht.

Michael Cramers Webseite

DEUTSCHE AUSGABE

WIDERREDE DER ÜBERGA- NGENEN **FRA** **UEN** EIN UNH- EILIGER **SCH** **RIEB** *Zwischen den Zeilen der Lutherbibel*

JEAN-PAUL BARBE



EIN UNHEILIGER SCHRIEB ist die Fortschreibung von Texten aus dem Alten Testament, die sich auf weniger bekannte oder dort nur flüchtig erwähnte Frauenfiguren beziehen. Die Sprache lehnt sich an den lutherschen Duktus an. Der Text richtet sich sowohl an den Bibelkenner, der angeregt wird, sich mit unerkannten Dimensionen der Vorlage auseinanderzusetzen, als auch an das breitere Publikum, das herausgefordert wird, sich an den Originaltext zu wagen und in dessen Unstimmigkeiten eine neue, komplexere Gedankenwelt zu entdecken. Barbe will einen Beitrag zu einer breiten Laien-Diskussion liefern, auch unter so genannten Kulturchristen, zu denen er sich selber zählt. Der *Unheilige Schrieb* ist eine Kontrafaktur; sie will provozieren, auf das Original mit seinen vehementen Widersprüchen zurückzugreifen.

...ein prächtiges Chaos in lutherscher Diktion, in dem Widersprüche wie Wunden klaffen.“
—Volker Braun

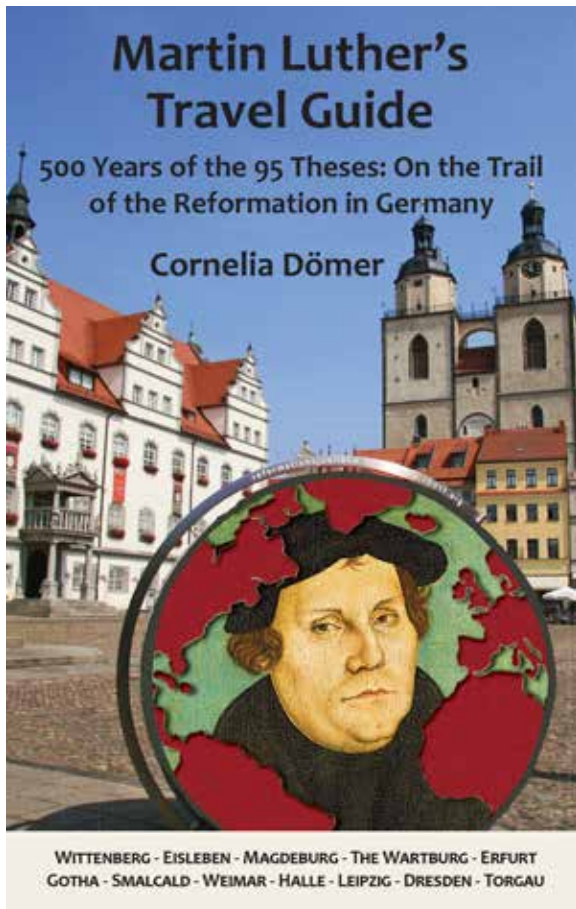


Ein Unheiliger Schrieb. Widerrede der übergangenen Frauen

Autor: Jean-Paul Barbe
Sprache: Deutsch
Genre: Religion, Literatur
Broschur, 172 Seiten
Format: 12,0 x 19,0 cm
Ladenpreis: 10,50 €
ISBN: 978-3-96026-007-3
Erschienen Oktober 2016

JEAN-PAUL BARBE, Jahrgang 1939, war als Germanist und Kulturwissenschaftler an französischen Universitäten tätig. Heute lebt er in Berlin und Nantes, wo er das *Centre Culturel Franco-Allemand* gegründet hat, das er lange leitete. Er arbeitete auch als Übersetzer ins Französische für Sarah Kirsch, Volker Braun und andere. Als Autor veröffentlichte er drei französische Romane beim Verlag Joca Seria, mehrere Reisebände sowie das deutsche Buch *Events in Kuhschnappel*.

Institute Francaise



ENGLISCHE AUSGABE

MARTIN LUTHER'S TRAVEL GUIDE bringt den Leser zu Lutherland, die Orte, die Martin Luther besucht hat, wo er gepredigt, gelebt und gelehrt hat. Das Buch stellt Wittenberg vor, wo Luther vor 500 Jahren seine berühmten 95 Thesen an die Schlosskirchentür genagelt hat, auch Eisleben, wo er geboren wurde, Mansfeld und Magdeburg, wo er zur Schule ging, Leipzig mit der Thomaskirche, Erfurt mit dem Konvent, wo Luther studiert hat, Weimar, wo Luthers Fürsten lebten, Torgau, wo seine Frau Katharina von Bora bestattet wurde und natürlich die Wartburg. Mit vielen Geschichten über die Sitten des Mittelalter und mit hunderten von Adressen, Websites, Hotels, Telefonnummern, Stadtplänen und mehr als hundert Farbfotos. Mit einem Vorwort von Robert Kolb, Professor Emeritus am Concordia Seminary in St. Louis, Missouri.

„Ein Buch für Touristen, die Orte der Reformation besuchen wollen, und die, die ihr Haus fern von Luthers Heimat nicht verlassen.“

—Robert Kolb, Concordia Seminary

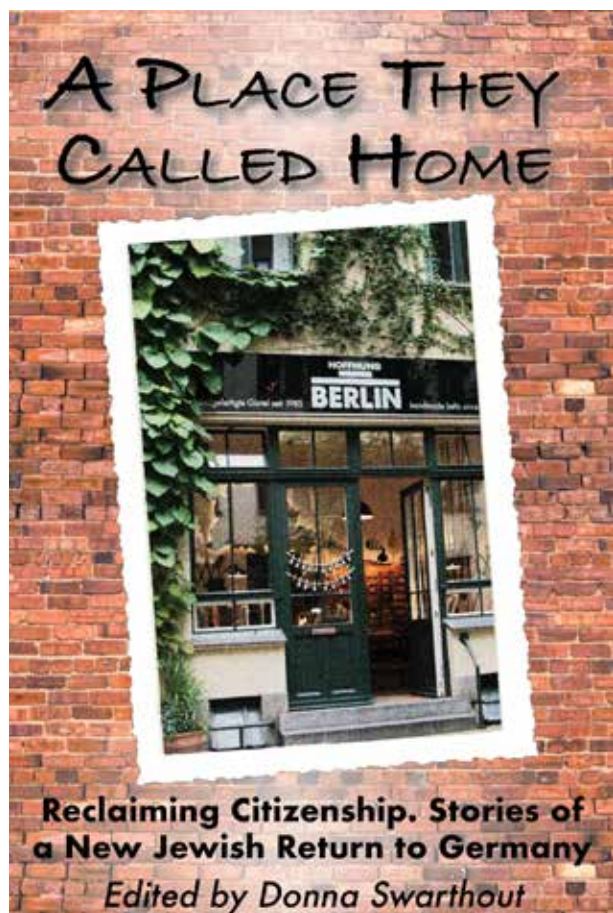


Martin Luther's Travel Guide 500 Years of the 95 Theses

Autor: Cornelia Dömer
Vorwort: Robert Kolb
Genre: Reiseführer
Sprache: Englisch
Klappbroschur; 176 Seiten
Format: 12,9 x 20,4 cm
Ladenpreis: 14,00 €
ISBN 978-1-935902-44-7
Erschienen November 2016

DR. CORNELIA DÖMER war Leiterin für Kultur und Marketing in der Lutherstadt Wittenberg in Sachsen Anhalt GmbH und zudem Geschäftsführerin des Luther-Zentrums Wittenberg e.V. Heute ist sie für die Vertretung des Landes Rheinland-Pfalz beim Bund und bei der Europäischen Union in Berlin tätig. Sie hat Englisch, Romanische Sprachen und Literatur sowie Geographie studiert und 1992 in Köln promoviert. Heute lebt sie in Berlin.

Auf Luthers Spuren



ENGLISCHE AUSGABE

PIPPA GOLDSCHMIDT, Schriftstellerin aus Schottland, wollte Deutsche werden, um ihrem geflohenen Großvater näher zu kommen. Maya Shwayder, Journalistin aus Detroit hat die Staatsbürgerschaft beantragt, weil es für ihre Karriere in Berlin gut war. Yermi Brenner, Schriftsteller aus Israel und Enkel der Widerstandskämpferin Alice Licht, hat eine Antwort für Leute, die sich wundern, warum er in dem Land lebt, das seine Familie umgebracht hat. „In Berlin gehöre ich dazu — zur Kultur und zu den Werten — hier fühle ich mich willkommen.“ Die Autoren und Autorinnen in diesem Buch hatten unterschiedliche Gründe, die Staatsbürgerschaft zu beantragen, aber sie alle haben sich zurückgeholt, was ihren Familien genommen wurde. Dieses Buch ist das erste, dass ihnen und ihren Kindern eine Stimme gibt.

„Das Buch öffnet den Geist für diese schwierige Geschichte und berührt zugleich das Herz.“

— Eugene Dubow, American Jewish Committee Berlin



A Place They Called Home Reclaiming Citizenship

Herausgeber: Donna Swarthout

Zwölf Autoren aus sechs Ländern

Sprache: Englisch

Genre: Biographie, Jüdisches Leben

Gebunden; 208 Seiten

Format: 18 x 22,5 cm

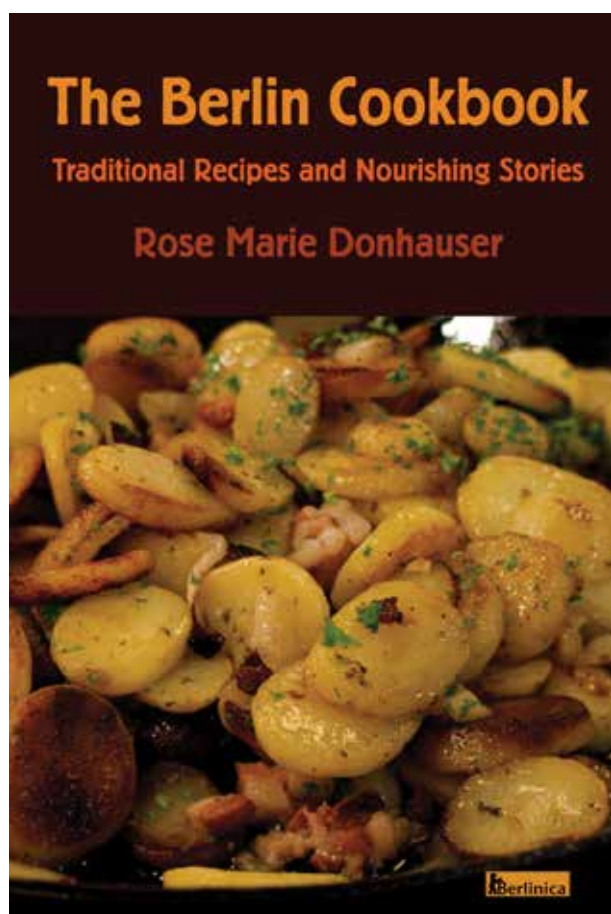
Ladenpreis: 20,00 €

ISBN 978-3-96026-016-5

Erschienen Dezember 2018

DONNA SWARTHOUT ist im US-Bundesstaat New Jersey geboren und in Kalifornien aufgewachsen. Ihre jüdischen Eltern waren aus Deutschland geflüchtet. Sie machte ihren Abschluss in Politischer Wissenschaft an der UC Berkeley in Kalifornien, danach arbeitete sie in der Hochschulbildung, unter anderem in Montana und Berlin. 2010 zog sie mit ihrem Mann und ihren drei Kindern nach Berlin. Ein Jahr später erhielt sie die deutsche Staatsbürgerschaft.

Donnas Blog Full Circle



ENGLISCHE AUSGABE

THE BERLIN COOKBOOK zeigt, wie man Havelzander, Gans und Currywurst brät, es enthält aber auch neuere Rezepte wie Döner Kebap. Das Buch präsentiert süße Spezialitäten: Liebesknochen, Rhabarberkuchen und die marmeladefüllten Teigbällchen, von den Berliner Pfannkuchen genannt. Das alles lässt sich tatsächlich zubereiten, denn die Berliner Küche ist einfach und bodenständig. Wir lernen auch allerlei über Küchengeschichte — woher das Eisbein seinen Namen bekam, wie Friedrich der Große die Brandenburger Bauern zwang, Kartoffeln zu pflanzen, dass die Buletten von den Hugenotten importiert wurden und wie der Bismarckhering in die Berliner Küche gelangte. Mit 66 Rezepten, Zutatenlisten und zahllosen bunten Fotos ist dieses Buch das ideale Geschenk für englische und amerikanische Freunde.

„Rose Marie Donhauser ist eine der führenden Autorinnen von Kochbüchern in Deutschland.“

—Umschau Verlag



**The Berlin Cookbook
Traditional Recipes
and Nourishing Stories**

Autor: Rose Marie Donhauser

Sprache: Englisch

Genre: Kochbuch

Broschur; 96 Seiten

Format: 17 x 24 cm

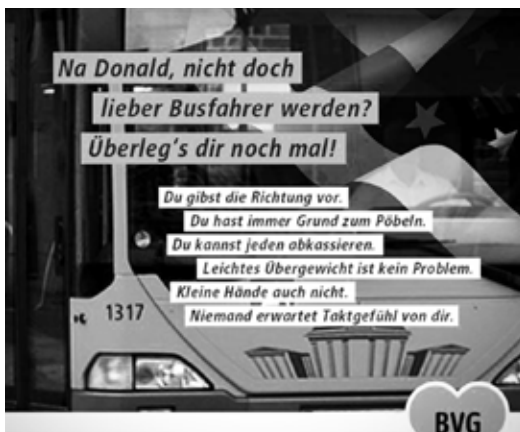
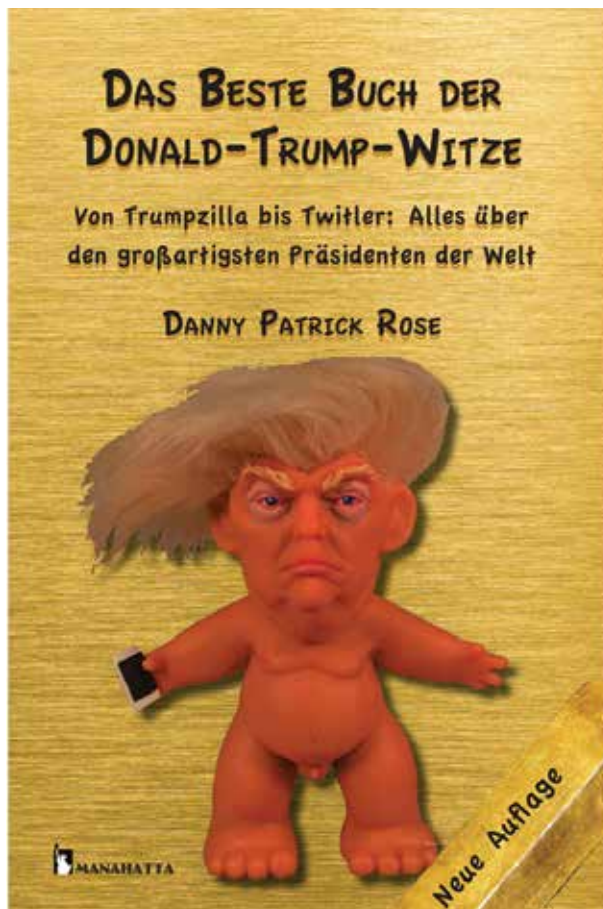
Neuer Ladenpreis: 16,00 €

ISBN NEU: 978-3-96026-081-3

Neue Ausgabe Januar 2025

ROSE MARIE DONHAUSER wuchs in einem Landgasthof in Oberbayern auf. Ihre Lehrjahre verbrachte die Wahlberlinerin in der internationalen Hotellerie, unter anderem bei Hilton. Danach war sie als Köchin, Food- und Beverage-Managerin, Restaurant- und Reisejournalistin sowie als Restaurant-Testerin unterwegs. Seit 1988 ist sie Kochbuchautorin, seitdem hat sie mehr als 160 Kochbücher veröffentlicht. Sie ist auch Jurymitglied bei den Berliner Meisterköchen.

Rosemarie Donhausers Website



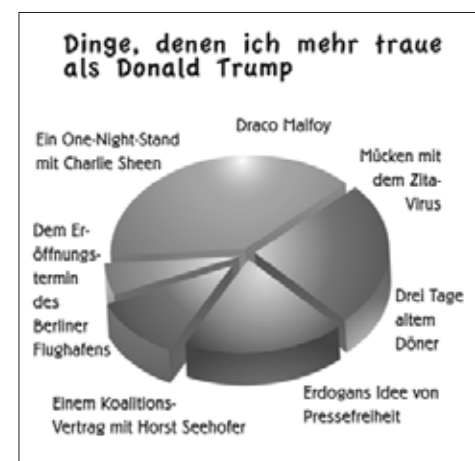
Das beste Buch der Donald Trump Witze — Von Trumpzilla bis Twitler

Autor: Danny Patrick Rose
 Taschenbuch, 106 Seiten
 Ladenpreis: 6,00 Euro
 Format: 12,0 x 19,0 cm.
 ISBN: 978-3-96026-009-7
 ISBN 978-3-96026-011-0
 Erschienen Sommer 2017

DEUTSCHE AUSGABE

DANNY PATRICK ROSE schreibt für die Daily Show und das Politfachblatt *The Onion*. Seine Karriere begann er als Stand-Up-Comedian in seiner Heimatstadt Salt Lake City, Utah. Danach war er Coach für das Baseballteam Boston Red Sox, Pizzalieferant für den Kabelsen der HBO, und Lady Gagas Bodyguard. Heute lebt der Hobbyveganer im Brooklyn Stadtteil Crown Heights mit seiner dreibeinigen Katze Petunia und zwei Goldfischen.

Torten der Wahrheit



Dannys Homepage



DEUTSCHE AUSGABE

PER COCKTAIL DURCH DIE GALAXIS bietet alles für den Science-Fiction Fan und den Freund alkoholischer Mixgetränke, von den Spezialitäten der Star Wars Cantina bis zu Ten Forward. Mehr als hundert köstliche und einfach zuzubereitende Cocktails wurden von Andy Heidel, dem langjährigen Besitzer der Science-Fiction-Bar Way Station in Brooklyn kreiert und getestet. Zu den Cocktails gehören: der George R. R. Martini; der Blade Rummer; Close Encounters of the Third Lime; Cognac the Barbarian; der Sonic Screwdriver; Beer is the Mind Killer; der Shirley Temple of Doom; der Well Wheaton; Galaxy Quench, Klingon Bloodwine; Romulan Ale, The Vermouth is Out There, und natürlich der aus der Anhalter-Serie universal berühmte Pan Galactic Gargle Blaster.

Per Cocktail durch die Galaxis wird demnächst bei Amazon auch im amerikanischen Original wieder erhältlich sein; unter dem Titel: *The Cocktail Guide to the Galaxy*.

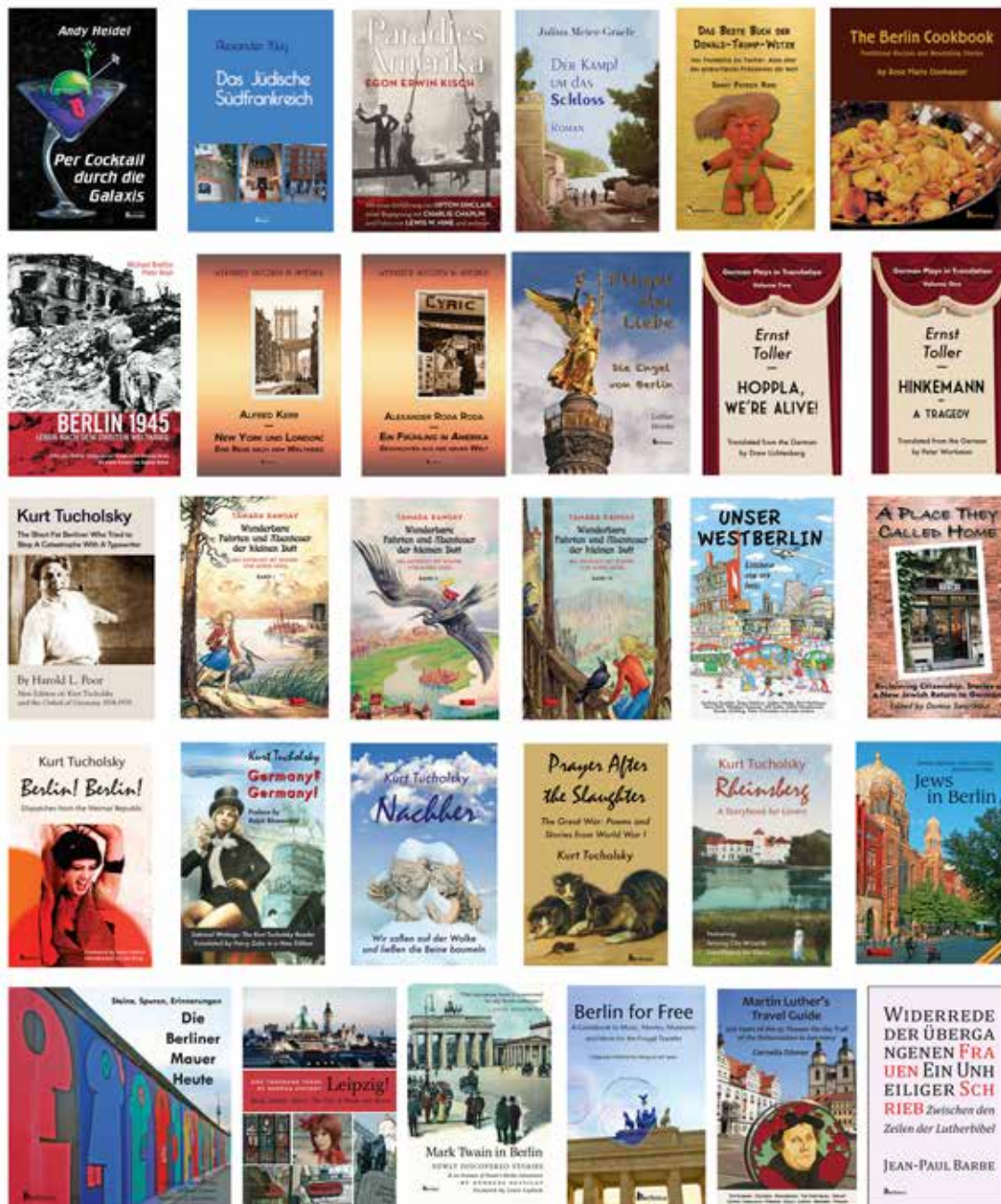


ANDY HEIDEL ist der langjährige Betreiber der Dr. Who-Bar *The Way Station* in Brooklyn, New York. Hier wurden alle Cocktails entwickelt, geschüttelt und getestet. Er verfasste die Short-Story-Sammlung *Desperate Moon*. Sein erster Film, *Treasure Hunt*, wurde von Roger Corman produziert und sein TV-Pilotskript *Urban Legends* schaffte es in die Endauswahl des Los Angeles LGBTQ+ Drehbuchwettbewerbs. Er lebt mit seiner Verlobten und den Katzen Gin und Tonic in Brooklyn.

Per Cocktail durch die Galaxis

Autor: Andy Heidel
 Sprache: Deutsch
 Gebunden, ca 200 Seiten
 Format: 15,2 x 22,4 cm
 Ladenpreis: 24,00 €
 ISBN: 978-3-96026-058-5
 Erscheint Ende 2023

[Andys Homepage](#)



Impressum

Berlinica Publishing UG
Gf Eva C. Schweitzer
Gaudystraße 7,
D-10437 Berlin
+49 (0)-30-8179-8870

<https://berlinica.com/>
eva@berlinica.com;

Handelsregister Berlin HRB 129 108 B,
Geschäftsführer: Dr. Eva C. Schweitzer
Gerichtsstand Berlin
Steuernummer: 37/172/21681,
Finanzamt für Körperschaften II, Berlin

Vertreter: Erik Gloßmann
Kaulsdorfer Str. 11
15366 Hoppegarten OT Hönow
Tel 030 99286700 / Fax 030 99286701
erik.glossmann@t-online.de

Berlinica Bücher sind erhältlich bei
Libri, Zeitfracht und Umbreit

Berlinica Publishing LLC
165 W 83rd St, Suite 51
New York, NY, 10024. U.S.A.
+1-212-575-5586
American representative: Stefan Elfenbein, PhD.